

Pressemitteilung

Justus-Liebig-Universität Gießen

Christel Lauterbach

14.06.2001

<http://idw-online.de/de/news35836>

Buntes aus der Wissenschaft
fachunabhängig
regional

Austausch von Studierenden aus Hessen und Wisconsin/USA schriftlich besiegelt

HMWK-Staatssekretär Frank E. Portz und Gießener Universitätspräsident Prof. Dr. Stefan Hormuth unterzeichneten in Milwaukee/Wisconsin den Vertrag

Eine Vereinbarung über den Austausch von Studierenden der hessischen Hochschulen und der öffentlichen Hochschulen des US-Staates Wisconsin wurde Ende letzter Woche offiziell abgeschlossen: Staatssekretär Frank E. Portz vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst und der Präsident der Justus-Liebig-Universität Gießen, Prof. Dr. Stefan Hormuth, unterzeichneten in Milwaukee/Wisconsin den Vertrag. Für die öffentlichen Hochschulen des Staates Wisconsin unterschrieben die Präsidentin der Dachorganisation der Hochschulen von Wisconsin, Katherine Lyall, und die Präsidentin der federführenden Hochschule University of Wisconsin (UW), Milwaukee, Nancy Zimpher, die Vereinbarung. Das Besondere an der neuen Partnerschaftvereinbarung ist, dass sie alle öffentlichen Hochschulen sowohl in Hessen als auch in Wisconsin mit einbezieht und damit die Möglichkeiten zu einem Auslandsaufenthalt für die Studierenden auf beiden Seiten beträchtlich erweitert. Staatssekretär Portz: "Das neue Übereinkommen bietet sehr gute Möglichkeiten für die Studierenden und Wissenschaftler in beiden Ländern. Es handelt sich um einen wichtigen Pfeiler der Landespartnerschaft." Das Abkommen ist eingebettet in die Partnerschaft zwischen dem Land Hessen und dem US-Staat Wisconsin, die in diesem Jahr 25 Jahre alt wird.

Bereits im Dezember 1998 hatten die Repräsentanten der damaligen Regierungen beider Länder, Gouverneur Thommy Thompson und der damalige hessische Ministerpräsident Hans Eichel, eine Absichtserklärung unterzeichnet, den Studierendenaustausch zwischen den Hochschulen in Hessen und Wisconsin zu intensivieren und auszuweiten. Im Jahr 2000 nahmen schon die ersten 36 Studierenden im Rahmen der neuen Kooperation an dem Austauschprogramm teil. Die Vertragsunterzeichnung hat damit einen lebendigen und bereits funktionierenden Austausch besiegelt und gibt ihm einen formalen Rahmen.

Die seit vielen Jahren bestehenden bilateralen Austauschprogramme zwischen der Justus-Liebig-Universität Gießen und der University of Wisconsin Milwaukee waren u.a. ausschlaggebend dafür, dass die Geschäftsführung der neuen Länderkooperation bei den Universitäten in Milwaukee (UW) und Gießen (JLU) angesiedelt wurde. Die Organisation des neuen landesweiten Austausches liegt auf der hessischen Seite bei Petra Biedermann vom Akademischen Auslandsamt der JLU Gießen, die in Zusammenarbeit mit dem HMWK und den US-Kollegen die Vertragsunterzeichnung vorbereitet hatte und die hessische Delegation auch nach Wisconsin begleitete.

Kontaktadresse:

Petra Biedermann
Akademisches Auslandsamt
Gutenbergstr. 6
35390 Gießen



Tel.: 0641/99-12143

Fax : 0641/99-12149

e-mail: petra.biedermann@admin.uni-giessen.de

